

Die Freien Wähler blicken zufrieden zurück und bedanken sich:

Das Jahr 2010 geht zu Ende.

Wie in jedem Jahr haben die Mitglieder des Stadtrates - gemeinsam mit der Verwaltung – auch 2010 versucht, viele Anregungen, Projekte, Wünsche und Aufgaben aufzugreifen und im Sinne der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt umzusetzen.

Natürlich konnten wieder nicht alle Wünsche erfüllt und bei den Entscheidungen nie Alle zufrieden gestellt werden. Wichtig ist für uns jedoch, dass sich möglichst viele für Ihre Stadt und die örtliche Kommunalpolitik interessieren. Nur so lässt sich etwas bewegen.

Wir sind stolz darauf, dass in Sigmaringen weiterhin ausreichend finanzielle Spielräume vorhanden sind, mit denen wir zum Beispiel das Grünprojekt 2013 durchführen können. Ohne diese „Kleine Landesgartenschau“ wären weitere Investitionen, beispielhaft die Stadthallensanierung gar nicht möglich, da auch dieses Projekt ohne Zuschüsse nicht realisiert werden könnte.

Alles in Allem gestalten wir im Moment die Zukunft unserer Stadt und erfreulicherweise kommt auch das Thema Bürgerbeteiligung endlich besser in Schwung.

Das zu Ende gehende Jahr stand sehr im Zeichen der Neuwahl des Bürgermeisters.

Die Freien Wähler sind zufrieden mit dem Ergebnis und freuen sich sehr über die Wahl von Thomas Schärer zum Sigmaringer Bürgermeister. In unseren Augen hat sich unser neuer Bürgermeister schnell und gut in sein neues Aufgabengebiet eingearbeitet. Schade ist jedoch, dass sich nur etwas mehr als 40 % der Wahlberechtigten an dieser wichtigen Wahl beteiligten.

Trotz des sicher nicht einfachen Jahres ist es Dr. Daniel Rapp, Bernt Aßfalg und seit August unserem neuen Bürgermeister Thomas Schärer gut gelungen, gemeinsam mit Stadtrat und Verwaltung, Sigmaringen und die Teilgemeinden in verschiedenen Bereichen voranzubringen und zukunftsweisende Entscheidungen zu fällen. An dieser Stelle möchten wir dem 1. Beigeordneten Bernt Aßfalg für sein großes Engagement in den „bürgermeisterlosen Zeiten“ besonders danken.

Für 2011 gilt es diesen Weg fortzusetzen und zielgerichtet an der Weiterentwicklung unserer lebendigen Stadt zu arbeiten.

So gilt es jetzt Projekte und Maßnahmen, wie zum Beispiel die Fortsetzung der Altstadtanierung, den beschlossenen Neubau der Brücke in Gutenstein, die Herausforderungen im Bereich der Kleinkinderbetreuung und die weitere Intensivierung im Tourismus- und Stadtmarketingbereich, neben dem „Alltagsgeschäft“, mit Augenmaß anzugehen.

Insbesondere im Bereich Tourismus und Stadtmarketing erwarten wir uns in den nächsten Jahren eine deutliche Belebung. Das Stadtfest, Sigmaringen on ice, der Flohmarkt Ende August, der erstmalig veranstaltete Weihnachtsmarkt beim Schloß, sowie der französische Markt bilden beispielhaft, in unseren Augen, eine gute Grundlage für die Zukunft. So sehen wir das angestrebte und im Haushalt 2011 eingeplante Stadtentwicklungskonzept als einen guten Einstieg in dieses Thema. Dadurch können wir sicher verschiedene Schwachstellen angehen

und einen konzeptionellen Ansatz erreichen, um zum Beispiel auch die Verkehrssituation in der Innenstadt auf den Prüfstand zu stellen und zu verbessern.

Natürlich müssen wir dabei auch nach Einsparmöglichkeiten suchen und können nicht alles so verwirklichen, wie es wünschenswert wäre. Unsere finanziellen Möglichkeiten müssen wir bei allen Überlegungen beachten.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Fürstenhaus, der Stadtinitiative und weiteren Verantwortungsträgern war und ist immer hilfreich und wichtig, da die Herausforderungen nur gemeinsam zu meistern sind. Alle Verantwortungsträger müssen „an einem Strang ziehen“.

Für die Anregungen, die Unterstützung und die Zusammenarbeit im ausklingenden Jahr bedankt sich die Fraktion der Freien Wähler bei ihren aktiven Mitgliedern und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die uns durch ihre Anregungen oft wertvolle Entscheidungshilfen geben konnten.

Insbesondere unsere seit mehreren Jahren durchgeführte regelmäßige Tour durch die Ortsteile hat sich bewährt und ist für uns ein wichtiger Bestandteil der örtlichen Kommunalpolitik.

Auch in diesem Jahr gilt unser Dank den Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates, den Ortschaftsräten sowie Dr. Daniel Rapp, Bernt Aßfalg, Thomas Schärer und der gesamten Verwaltung. Wir sind der Meinung, dass alle genannten Verantwortungsträger ein effektives und zielgerichtetes Miteinander zum Wohle unserer Stadt mit Ihren Bürgern gepflegt haben.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage und das Jahr 2011 wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern aus Sigmaringen und den Teilgemeinden Alles Gute und hoffen, dass es getreu unserem Motto „Mit den Bürgern für die Bürger“ auch in Zukunft weitergeht und sich bald noch mehr Bürgerinnen und Bürger für die örtliche Kommunalpolitik interessieren und daran beteiligen.

Für die Mitglieder der Stadtratsfraktion der Freien Wähler:

Klaus Kubenz / 13.12.2010